

Germany-Starnberg: Architectural, engineering and planning services

OJ S 67/2023 04/04/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landratsamt Starnberg

Postal address: Strandbadstraße 2

Town: Starnberg

NUTS code: DE21L Starnberg

Postal code: 82319

Country: Germany

Contact person: Team 12.21

E-mail: ausschreibungen.finanzen@lra-starnberg.de

Telephone: +49 815114877324

Fax: +49 815114811324

Internet address(es):

Main address: <https://www.lk-starnberg.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av1cf587-eu>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av1cf587-eu>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Objektplanung für Gebäude und Innenräume § 35 Abs. 1 HOAI (Leistungsphasen 1-9 HOAI)

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Landkreis Starnberg benötigt für die Generalsanierung des Gymnasiums Tutzing Leistungen für: Objektplanung für Gebäude und Innenräume § 35 Abs. 1 HOAI (Leistungsphasen 1-9 HOAI)

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21L Starnberg

II.2.4. Description of the procurement

Der Landkreis Starnberg benötigt für die Generalsanierung des Gymnasiums Tutzing Leistungen für: Objektplanung für Gebäude und Innenräume § 35 Abs. 1 HOAI (Leistungsphasen 1-9 HOAI).

Die vorliegende Bauaufgabe beinhaltet die Planung und Durchführung der Generalsanierung des Tutzinger Gymnasiums.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Auftragsbezogene Konzepte / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Erfahrung des Projektteams / Weighting: 40

Price - Weighting: 40

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2023 End: 31/12/2029

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Mögliche Vertragsverlängerungen z.B. bei Gewährleistungsunterbrechung

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 7 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- Referenzen,
- Jahresumsatz,
- technische und berufliche Leistungsfähigkeit

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers zu III.2.1 nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt.

Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige der juristischen Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann,

a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch Richtlinie 2.13/55/EU) zu tragen oder;

b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und / oder im Falle der Auftragserteilung tätig werden und ihre Dienstleistungserbringung nach der Richtlinie 2005/36 /EG angezeigt haben.

III.1.2. Economic and financial standing

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Tätigkeitsbezogener Mindestumsatz (Objektplanung Gebäude) der letzten drei Geschäftsjahre mind. 500.000,00 € netto pro Geschäftsjahr

- Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung:

Im Auftragsfall muss eine Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung über mindestens 3,0 Mio. € für Personenschäden,

5,0 Mio. € für sonstige Sach- und Vermögensschäden, (insb. Beratungsfehler, Messfehler, Rechenfehler, Schätzfehler)

pro Jahr zweifach maximiert, spätestens zwei Wochen nach Zuschlagserteilung

abgeschlossen sein. Der Versicherungsschutz ist während der gesamten Vertragslaufzeit und der Gewährleistungsfrist aufrecht zu erhalten. Der Versicherungsschutz ist einen Tag nach Ablauf der zwei Wochen, unaufgefordert nachzuweisen.

Bewerbergemeinschaft:

Im Falle der Zuschlagserteilung, muss in der nach Abschluss der Versicherung übermittelten Versicherungspolice die Bewerbergemeinschaft (bzw. Arbeitsgemeinschaft) bezeichnet sein.

- Die Anzahl der Beschäftigtenzahl des Unternehmens des Bewerbers bzw. der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft in Summe und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren (einschl. Büroinhaber) muss in jedem der letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahre durchschnittlich mindestens fünf (5) Vollzeitäquivalente (VÄ) betragen haben.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Vorstellung von maximal drei (3) mit der Bauaufgabe und der ausgeschriebenen Leistung vergleichbare und realisierte Referenzen gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV.

Hierzu sind folgende Angaben zu machen:

Projektbezeichnung, Ort, Bauherr/Auftraggeber, Ansprechpartner/Telefonnummer, Entwurfsverfasser/Architekt, Projektdauer, Gebäudenutzung, Art und Typ der Baumaßnahme, Bruttogrundfläche (BGF), Projektkosten, Umfang der eigenen Leistung.

Zusätzlich zu dem Formblatt 1.3 Bewerberreferenzen „Referenzprojekt Nr. ___“ sind je Referenzprojekt, digital als pdf-Datei, maximal vier (4) Seiten im Format DIN A4 oder zwei (2) Seiten im Format DIN A3 als Anlagen einzureichen. Darüber hinausgehende Angaben und Unterlagen werden nicht berücksichtigt.

Das anliegende Muster-Formblatt „Referenzprojekt Nr. ___“ ist entsprechend der Anzahl der einzureichenden Referenzprojekte zu vervielfältigen und zu nummerieren. Die Zugehörigkeit der jeweiligen Anlagen, die Nummer des Referenzprojektes, ist auf den Anlagen zu vermerken. Der Bewerber muss die Planungsleistungen für Objektplanung Gebäude und Innenräume, der aufgeführten Referenzprojekte überwiegend (mindestens fünf der neun Leistungsphasen gemäß HOAI) im eigenen Unternehmen (des Bewerbers bzw. mindestens eines Mitgliedes der Bewerbergemeinschaft) erbracht haben.

Die Referenzprojekte müssen dem/den Unternehmen eindeutig zugeordnet sein. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft können die Referenzprojekte von jedem Partner der Bewerbergemeinschaft eingereicht werden (Bewerbergemeinschaft insgesamt mindestens 3 Referenzen). Referenzprojekte ausschließlich von Nachunternehmen (Unterauftragnehmern) sind nicht zugelassen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Alle Referenzprojekte Objektplanung für Gebäude und Innenräume müssen die nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- Alle der angegebenen Referenzprojekte müssen im Zeitraum ab 01.01.2013 mit der Leistungsphase 2 begonnen und bis zum Ablauf der Frist zur Einreichung der Erstangebote mindestens bis Abschluss der Leistungsphase 5 im Sinne des § 34 HOAI fertiggestellt (abgenommen) sein.
- Alle der angegebenen Referenzprojekte müssen mindestens entsprechend der Honorarzone III (gemäß HOAI) entlohnt worden sein.
- Alle der angegebenen Referenzprojekte müssen mindestens der Gebäudeklasse 3 oder höher entsprechen. (Art. 2 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 BayBO).

Darüber hinaus müssen alle angegebenen Referenzprojekte Objektplanung für Gebäude und Innenräume in der Gesamtschau mindestens folgende (zusätzliche) Mindestanforderungen erfüllen:

- Mindestens zwei (2) der angegebenen Referenzprojekte müssen Referenzobjekte beinhalten, bei denen es sich um einen Sonderbau (Art. 2 Abs. 4 Nr. 1-13 BayBO) handelt.
- Bei mindestens einem (1) der angegebenen Referenzprojekte muss die Leistungsphase 8 gem. § 35 HOAI mit Ablauf der Frist zur Einreichung der Erstangebote abgeschlossen sein.
- Bei mindestens einem (1) der angegebenen Referenzprojekte müssen die Bauwerkskosten (KGR 300 bis 400 nach DIN 276) mind. 6 Mio. EUR netto betragen (haben).
- Bei mindestens einem (1) der angegebenen Referenzprojekte muss es sich um ein Bauprojekt unter Denkmalschutz bzw. mit einem Denkmalschutzanteil von mind. 20 % (Bemessungsgrundlage ist der Kostenanteil der anrechenbaren Kosten an den Gesamtbaukosten der KG 300 + 400 gem. DIN 276 bezogen auf das denkmalgeschützte Objekt) handeln.
- Bei mindestens einem (1) der angegebenen Referenzprojekte muss es sich um ein Bauvorhaben im Zusammenhang mit Fördermitteln und der Verpflichtung zur Ausschreibung der Baugewerke nach öffentlichem Vergaberecht gehandelt haben.

- Mindestens eines (1) der angegebenen Referenzprojekte muss ein Referenzobjekt beinhalten, bei dem es sich um ein Gebäude zu Lern- und Unterrichtszwecken handelt
- Bei mindestens einem (1) der angegebenen Referenzprojekte muss mit der Maßgabe der Barrierefreiheit analog DIN 18040 (Teil 1: öffentlich zugängliche Gebäude) geplant worden sein.
- Bei mindestens zwei (2) der angegebenen Referenzprojekte muss es sich um den Umbau / die Sanierung eines Bestandsgebäudes bzw. mit einem Umbau / Sanierungsanteil von mind. 33 % (Bemessungsgrundlage ist der Kostenanteil an den Gesamtbaukosten des betreffenden Referenzobjekts) handeln, bei dem die Leistungsphasen 3 - 8 gem. § 35 HOAI erbracht wurden.

In der Gesamtschau werden die (zusätzlichen) Anforderungen (= „-“, Spiegelstriche) beispielsweise erfüllt, wenn das Referenzprojekt 1 nur die erste Anforderung erfüllt. Das Referenzprojekt 2 keine der genannten Anforderungen und das Referenzprojekt 3 dafür alle acht (8) Anforderungen erfüllt.

Treffen die o.g. Mindestanforderungen nicht zu, wird das Unternehmen nicht weiter berücksichtigt.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Auftrags- und Vergabeunterlagen

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 02/05/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Zu II.1.5) Der Auftrag wird als ein Los ausgeschrieben.

Zu IV.1.4) und IV.1.5) Wenn der öffentliche Auftraggeber Verhandlungen durchführen möchte, wird auf Grundlage der abgegebenen Erstangebote ausschließlich mit den drei bestbeurteilten Bewerbern verhandelt (§ 17 Abs. 12 VgV).

Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder

- gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz bzw.

- gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500,00 € belegt worden ist.

Der Teilnahmeantrag besteht aus dem Formblatt "Teilnahmeantrag" und den Nachweisen.

Sämtliche Vergabe- und Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform eingestellt. Der "Teilnahmeantrag" und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf dem eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern.

Die Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten ist ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal möglich. Die Einreichung von schriftlichen Teilnahmeanträgen und Angeboten ist nicht zulässig.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet address: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/behoerde/mittelinstanz/vergabekammer>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt;
 - 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
 - 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
 - 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Landkreis Starnberg
Postal address: Strandbadstraße 2
Town: Starnberg
Postal code: 82319
Country: Germany
E-mail: ausschreibungen.finanzen@lra-starnberg.de
Telephone: +49 815114877324
Fax: +49 815114811324
Internet address: <http://www.lk-starnberg.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/03/2023